

Im Walde.

Gedicht von Ernst Schulze.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Schubert's Werke.

componirt von

Nº 476.

FRANZ SCHUBERT.

Op. 93. Nº 1.

März 1825.

Nicht zu schnell.

Singstimme.

Pianoforte.

mf

f

p

cresc.

Ich wan - dre ü - ber Berg und Thal und ü - ber grü - ne

Hai - den, und mit mir wan - dert mei - ne Qual, will nim - mer von mir

schei - den, will nim - mer von mir schei - den. Und schiff't' ich auch durch's

wei - te Meer, sie käm' auch dort wohl hin - terher, sie käm' auch dort wohl hinter.

her, und schiff't' ich auch durch's wei - te Meer, sie käm' auch

dort wohl hin - ter - her.

Wohl

blüh'n viel Blu - men auf der Flur, die hab' ich nicht ge -

pp

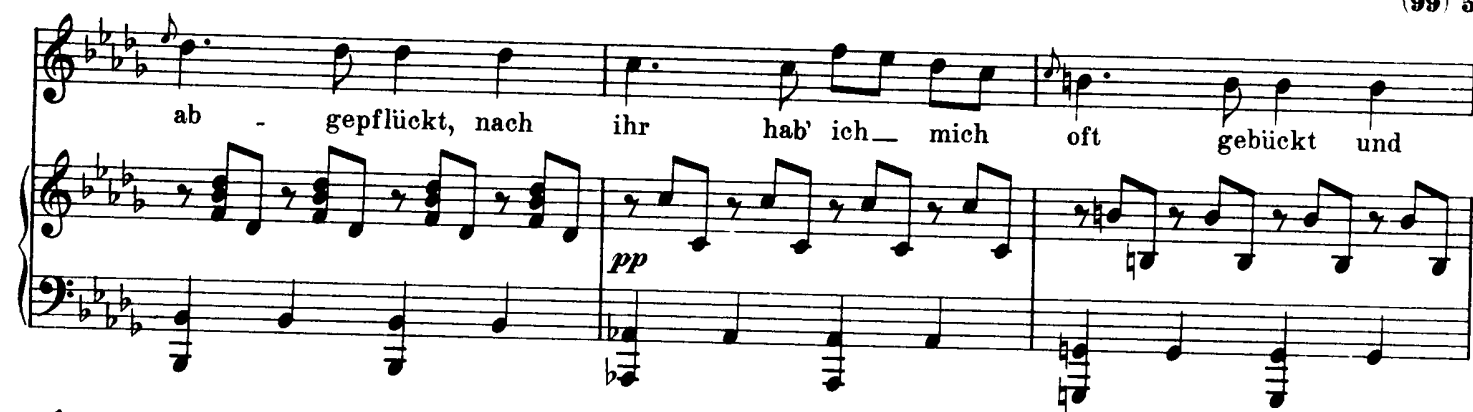
se - hen, denn ei - ne Blu - me seh' ich nur auf

cresc.

al - len We - gen ste - hen, denn ei - ne Blu - me -

seh' ich nur auf al - len We - gen ste - hen. Nach

ihr hab' ich mich oft gebückt und doch sie nim - mer -



ab - gepflückt, nach ihr hab' ich - mich oft gebückt und

pp



doch sie nim - mer - ab - gepflückt, und doch sie nim - mer



ab - ge - pflückt.

f *mf*



Die

Bie - nen sum - men durch das Gras und hän - gen an den Blü - then; das

macht mein Au - ge - trüb' und nass, ich kann mir's nicht ver - bie - ten, ich

kann mir's nicht ver - bie - ten. Ihr sü - ssen Lip - pen, roth und weich, wohl

hing ich nim - mer so an euch, wohl hing ich nim - mer so an euch; ihr sü - ssen

Lip - pen, roth und weich, wohl hing ich nim - mer so an euch!

Gar lieb - lich sin - gen nah und fern die

Vö - gel auf den Zwei - gen; wohl säng' ich mit den Vö - geln gern, doch

muss ich trau - rig schwei - gen, doch muss ich trau - rig schwei - gen. Denn

Lie - beslust und Lie - bespein, die blei - ben je - des gern allein, die

blei - ben je - des gern al - lein, denn Lie - bes - lust und Lie - bes -

pein, die blei - ben je - des - gern al - lein.

Am Him - mel seh' ich flü - gel - schnell die

Wol - ken - wei - ter - zie - hen, die Wel - le rie - selt -

leicht und hell, muss im - mer nah'n und flie - hen, die Wel - le rie - selt

leicht und hell, muss im - mer nah'n und flie - hen. Doch

ha - schen, wenn's vom Win - de ruht, sich Wolk' und Wol - ke, —

pp

Fluth und Fluth, doch ha - schen, wenn's vom Win - de ruht, sich

pp

Wolk' und Wol - ke, — Fluth und Fluth, sich Wolk' und Wol - ke, Fluth und

f

Fluth.

mf

Ich wan - dre hin, ich wan - dre her, bei Sturm und hei - tern

Ta - gen, und doch er - schau' ich's nim - mer - mehr und

cresc.

kann es nicht er - ja - gen, und kann es nicht er -

p

ja - gen. O Lie - bes - seh - nen, Lie - besqual, o Lie - bes - seh - nen,

Lie - besqual, wann ruht der Wan - derer ein - mal? O Lie - bes -

seh - nen, Lie - bes - qual, wann ruht der Wan - derer ein - mal?

pp *rallentando*